

TÄTIGKEITSBERICHT ZUM VEREINSJAHR 2020

Mitgliederstand

Mit Stichtag 31. Dezember 2020 hatte der Verein 63 Ordentliche Mitglieder. Von diesen können 7 Damen und Herren aufgrund erhöhter Beitragszahlungen oder anderer finanzieller Zuwendungen (Spenden) als Fördernde Mitglieder geführt werden.

Allgemeines

Die für März anberaumte Generalversammlung wurde zunächst wegen der angeordneten Maßnahmen zur Eindämmung der CoViD19-Pandemie bis auf weiteres verschoben. Da keine Wahl des Vorstands auf der Agenda stand, konnte sie für dieses Jahr schließlich gänzlich entfallen und abgesagt werden.

Eine Information über die Vereinstätigkeiten im Jahr 2019 haben alle Mitglieder dieses Mal nur in schriftlicher Form erhalten.

Vortrag

Am 29. Januar hat Elisabeth **Mlinar** im Rahmen eines von ETEOKPHTH organisierten Abendvortrags über *Thorikos, Kythnos (Thermia) & Seriphos. Archäologische und historische Denkmäler. Geländeexkursion 2019* im Institut für Klassische Archäologie der Universität Wien gesprochen.

Vereinsleben 2020

Um das Vereinsleben auch während der Pandemie mit den strengen Lockdown-Vorschriften, die andere Vorträge und persönliche Treffen beinahe während des gesamten Jahres 2020 unmöglich machten, aufrechtzuerhalten, hat es Elisabeth **Mlinar** dankenswerter Weise übernommen, durch regelmäßige und häufigere Aussendung des ETEOKPHTH-Newsletters die Vereinsmitglieder über vereinsrelevante Neuigkeiten wie aktuelle Grabungsarbeiten und Funde, Publikationen und Online-Vorträge zu informieren.

Exkursionen

Eine neben der Geländeexkursion (s. u.) geplante Museumsexkursion nach **Korinth** bzw. in die **Korinthia** mit Christoph **Loehr** wurde erst auf das Jahr 2021, schließlich auf 2022 verschoben.

Publikationen

Statt im Frühsommer konnte die sechste Ausgabe des Vereinsperiodikums ETEOKPHTIKA mit Beiträgen von Ilse **Eichler**, Elisabeth **Mlinar**, Ulrike **Muss** und Norbert **Schlager** erst im Spätherbst im Druck erscheinen¹. Heft 6 der ETEOKPHTIKA ist mit Hilfe einer Subvention der Kulturabteilung MA 7 der Stadt Wien publiziert worden. Die Förderung zeigt, dass die Forschungs- und Publikationstätigkeit des Vereins auch für Wien von Bedeutung ist.

Bestellformulare für Einzelhefte oder Abonnements sind auf der Homepage des Vereins verfügbar².

Aktivitäten des Vereinsobmanns

Die für Mai 2020 geplante Geländeexkursion auf die Kykladeninseln **Ios** und **Amorgos** wurde in Übereinstimmung mit den angemeldeten Teilnehmern wegen CoViD19 mehrmals verschoben und schließlich vorläufig auf die zweite Maihälfte 2022 verlegt. Unter Berücksichtigung der angefallenen Kosten hat Norbert **Schlager** die fälligen Stornierungen der bereits getätigten Buchungen von Schiffspassagen und Unterkünften übernommen und alle Reservierungen für den späteren Termin vorgemerkt.

Für ETEOKPHTIKA 6 zeichnete er wie bisher für Lektorat und Endredaktion verantwortlich. Dazu gestaltete er gemeinsam mit Roman **Jacobek** (PHOIBOS Verlag, Wien) und Ilse **Eichler** das Layout des Hefts, das wegen Arbeitsüberlastung diesmal nicht von Andrea **Sulzgruber** (Institut für Klassische Archäologie, Universität Wien) übernommen werden konnte.

Im Stift **Seitenstetten**, dessen Gymnasium er einst besuchte, hat er bislang unpublizierte Photographien griechischer Bauwerke und Landschaften des seinerzeitigen Benediktinermönchs und Gymnasialprofessors Otto **Fehringer** ausfindig gemacht. Die SW-Diapositive sind um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert auf einer Griechenlandreise entstanden und dienten neben damaligen Bildpostkarten als Anschauungsmaterial im altsprachlichen Unterricht und für öffentliche Vorträge. Sollten sie von speziellem Interesse sein, könnten ihre nachträgliche Bearbeitung und Dokumentation ins Auge gefasst werden.

¹ Wegen der durch die CoViD19-Pandemie bedingten Benutzersperre der Bibliothek des Instituts für Klassische Archäologie konnte der im Tätigkeitsbericht 2019 erwähnte frühere Publikationstermin nicht eingehalten werden.

² <https://www.eteokriti.at/publikationen/eteokphtika/bestellungen-und-abonnements/>

Dank und Anerkennung

Dank gebührt an dieser Stelle wieder allen Damen und Herren, die mit ihren Mitgliedsbeiträgen die Aufrechterhaltung des Vereinsbetriebs und eine positive Budgetbilanz ermöglicht haben.

Besonderer Dank gilt jenen, die den Verein in diesem schwierigen Jahr mit Spenden zusätzlich zu ihren Mitgliedsbeiträgen unterstützt haben: Ilse **Eichler**, Josef **Pammer**, Christine **Petters**, Ingrid **Szabolcs**, Wolfgang **Szaivert**, Daniela **Treiber** und Ingeborg **Witzmann**.

Personalia

Fritz **Blakolmer** hat Anfang Juni seine Funktion als Wissenschaftlicher Beirat im Vorstand des Vereins zurückgelegt. An seine Stelle ist Ulrike **Fornwagner** getreten.

Am 20. Juni ist Otilie **Kritsch**, langjähriges Vorstands- und Förderndes Mitglied, zuletzt auch Ehrenmitglied von ETEOKPHTH, nach langer Krankheit verstorben.

Elisabeth **Mlinar**
Barbara **Pill**
Norbert **Schlager**

Wien, am 14. Juni 2021

Kassabericht

Die vorliegende Aufstellung basiert auf dem aktuellen Bericht von Ilse **Eichler**.

Restguthaben 2019

Bankkonto	4 165,09
Handkassa	332,00
	<hr/>
	4.497,09

Einnahmen

Mitgliedsbeiträge 2020	965,00
Vorauszahlungen Mitgliedsbeiträge 2021	265,00
Spenden, allgemein	224,00
Vorauszahlungen Museumsexkursion Korinth	400,00
Bücherflohmarkt	68,00
Bankerträge	2,95
	<hr/>
	1.924,95

Ausgaben

Bankspesen und -gebühren, KEST	127,91
Postspesen (Porti)	98,89
Mitgliedsbeitrag <i>Verein zur Förderung der christlichen Archäologie Österreichs</i>	25,00
Homepage	154,00
Fachliteratur und Landkarten	21,90
Publikationen	
EТЕOKPHTIKA 6	2.872,52
Museumsexkursion Berlin	46,60
Werbungskosten	21,00
Diverses	8,90
	<hr/>
	3.376,72

Guthaben per 31. 12. 2020

Bankkonto	2.904,82
Handkassa	140,50
	<hr/>
	3.045,32

BANKVERBINDUNG

ERSTE Bank

IBAN AT80 2011 1000 0505 8244

BIC/Swift GIBAATWW